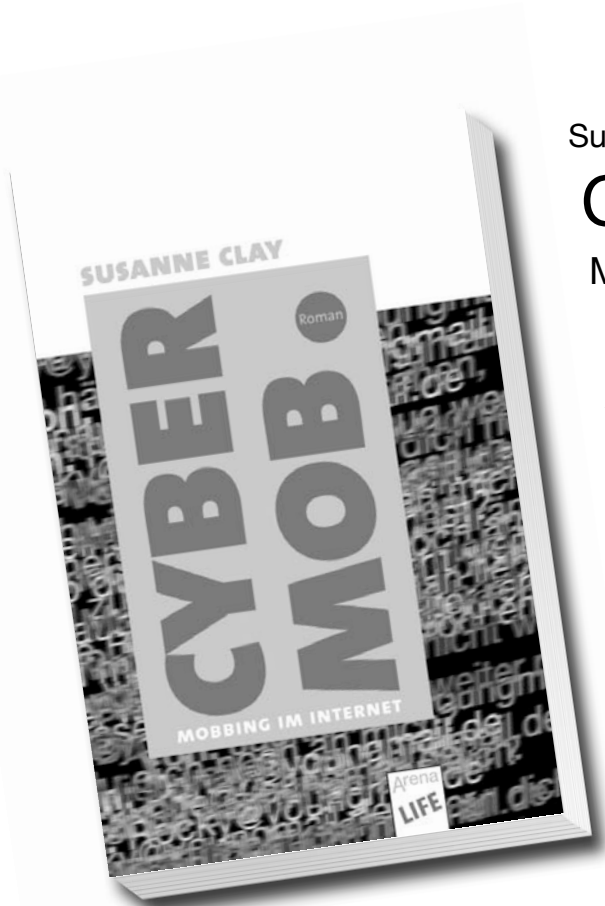


ZUM LESEN VERLOCKEN

ARENA – Neue Materialien für den Unterricht
Klassen 7 bis 9



Susanne Clay

CYBER MOB

Mobbing im Internet

ARENA-Taschenbuch/Reihe LIFE

ISBN 978-3-401-02749-4

245 Seiten

Geeignet für die Klassen 7 bis 9

Eine Erarbeitung von Anja Rieck

Herausgegeben von Peter Conrady

Zum Inhalt

In "Cyber Mob" von Susanne Clay geht es um ein Mädchen namens Carmen. Carmen ist etwas übergewichtig und würde gerne schlanker sein. Sie fühlt sich nicht richtig wohl in ihrer Haut und das wissen auch ihre Freunde.

Als sie eine der Hauptrollen in einem Musical spielen soll, fühlt sie sich erst unsicher, doch dann findet sie ein schönes Outfit, in dem sie schlank wirkt und sie erlebt sich selbst in einem völlig neuen Bild. Auch ihre Schulfreunde sind begeistert und Carmen steht plötzlich im Mittelpunkt. Doch ihre Freude wird schnell getrübt, denn schon kurz nach der ersten erfolgreichen Probe bekommt sie eine E-Mail, deren Absender sie nicht kennt. Sie wird in der E-Mail böse beschimpft und bedroht. Zeitgleich hat sie jemanden im Internet kennen gelernt. Hat der neue Unbekannte, den sie eigentlich nett findet, etwas mit den Bedrohungen zu tun, die sie nun regelmäßiger bekommt?

Carmen traut sich nicht mehr aus dem Haus und beginnt die Schule zu schwänzen.

Wie sie vom Opfer wieder zu einem glücklichen Mädchen wird und wer hinter den bösen E-Mails steckt, wird spannend erzählt.

Arena

Zur Autorin

Susanne Clay, Jahrgang 1962, hat Germanistik, Politik und Philosophie studiert. Sie ist freiberuflich im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie in der Veranstaltungsplanung in Projekten für arbeitslose Jugendliche tätig. Sie lebt mit ihrem Mann und ihren drei Kindern in Köln.



Zur Eignung des Buches für den Unterricht

In "Cyber Mob" ist es Susanne Clay hervorragend gelungen, ein in der heutigen Zeit sehr aktuelles Thema, realistisch und schülernah aufzugreifen.

Die Protagonistin Carmen bietet für viele Schülerinnen und Schüler Möglichkeiten, sich mit ihr zu identifizieren und mit ihr mitzufühlen. Carmen erlebt Dinge, die dem Alltag der Schüler entsprechen. An den meisten Schulen gibt es eine Theater-AG, einen Chor und es wurde auch an vielen Schulen bereits ein Musical nachgespielt oder ein eigenes entwickelt. Hinzu kommt das Thema "Übergewicht", das unsere Gesellschaft stark beeinflusst. Nicht zu vergessen das Hauptthema Mobbing, das hier in der Ausdrucksform des Cyber Mobs dargestellt wird. Nur wenige Schülerinnen und Schüler haben zu Hause kein Internet. Die meisten haben Kontakt zu anderen Personen, die sie zum Teil, genau wie Carmen, nur über einen erfundenen Namen kennen. Viele Jugendliche treffen sich mit den ihnen unbekannt Personen und wissen oft gar nicht, in was für eine gefährliche Situation sie sich bringen. Mitschüler, "Freunde", Bekannte oder Fremde haben über das Internet die Möglichkeit, völlig anonym Angst und Schrecken zu verbreiten. Nie denkt man, dass die Täter aus dem unmittelbaren Umfeld stammen, so wie es aber in dem Buch "Cyber Mob" der Fall ist. Leider entspricht aber genau dies meist auch der Realität.

Die Einteilung in einzelne Kapitel erleichtert den Lesefluss und der Inhalt wird strukturiert.

Die Mob-Mails werden kursiv geschrieben und sind vom übrigen Text separiert. Dies lenkt die Aufmerksamkeit des Lesers auf die Bedeutsamkeit dieser Worte.

"Cyber Mob" ist ein Werk, das jeder Schüler und jede Schülerin in seiner/ ihrer Schullaufbahn gelesen haben sollte. Es spricht nicht nur ein wichtiges Thema an, sondern es wirkt durch seinen Inhalt auch persönlichkeitsprägend und macht aus unseren Jugendlichen selbstbewusste, starke Menschen.

Didaktische Kommentare zu den Arbeitsblättern

Wer mich dick nicht liebt, hat mich dünn nicht verdient.

Die Schülerinnen und Schüler sollen sich Gedanken über rein Äußerliches machen. Ist es denn wirklich so schlimm, wenn jemand ein paar Kilos zu viel auf der Waage hat oder nicht alle Klamotten trägt, die gerade Mode sind, oder zu viele Pickel hat...?

Carmens Veränderung

Die Schülerinnen und Schüler sollen sich ein Bild von Carmen machen. Sie sollen erkennen, dass es Carmen plötzlich viel besser geht, obwohl sie nicht abgenommen hat. Oft hat das Wohlfühlen mit der inneren Einstellung zu tun. Carmen stellt fest, dass auch sie in bestimmten Kleidern so gut aussehen kann, wie all die anderen Mädchen, die ganz schlank sind.

Kunst

Auch diese Aufgabe dient der Verdeutlichung der Vorurteile gegen andere, die irgendeinen Makel haben. Sie sollen Andersartigkeit als Einzigartigkeit wahrnehmen, dass einen Menschen besonders und unverwechselbar macht.

Zu dick oder einfach nur einzigartig?

Bei dieser Aufgabe beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Thema Gewicht und dem Abnehmen. Sie setzen sich mit dem Thema gesunde Ernährung auseinander. Damit soll auch Magersucht und Bulimie vorgebeugt werden. Sie sehen, dass man essen muss und dass man mit dem Umstellen der Essgewohnheiten abnehmen kann.

Weiter soll ihnen vor Augen geführt werden, dass einige Stars für ihren Ruhm ihrem Körper schaden. Nicht die abgemagerten Promis sollen als Vorbild dienen.

Mobbing - Warum? Mobbing - Vielfalt! Mobbing - Was tun?

Bei diesen drei Aufgaben sollen sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit dem Thema Mobbing auseinander setzen. Sie stellen fest, dass Cyber Mob nur eine Ausdrucksform von Mobbing ist. Mobbing hat viele Gesichter und beginnt häufig auch scheinbar harmlos mit Schulhänseleien. Oft wird unterschätzt, was schon kleine Bemerkungen über die Figur, das Aussehen, das "komische" Hobby bei dem anderen auslösen kann. Die Grenze wird dabei immer wieder überschritten. Ist ein Jugendlicher / eine Jugendliche erst einmal in einer isolierten Position, ist es sehr schwer, den Weg zurück zu finden. Allerdings nicht nur für das Opfer, auch die Täter können das Getane nicht einfach rückgängig machen und beenden. Aus diesem Grund beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler auch mit der Frage, was man tun kann, wenn gemobbt wird. Es gibt immer Auswege, allerdings müssen diese den Beteiligten auch bekannt sein.

Standbilder stellen

Die Schülerinnen und Schüler schlüpfen bei dieser Aufgabe selbst in die Rolle der Täter und des Opfers / der Opfer. Sie erleben und fühlen die Situation nach. Es wird den Jugendlichen vor Augen geführt, wie alleine die Mimik und Körperhaltung bedrohlich wirken kann, ohne dass gesprochen wird.

Kreuzworträtsel

Hier werden auf motivierende Weise nochmals Details aus dem Buch abgefragt. Ein Rätsel hat einen hohen Aufforderungscharakter. Durch das Gitternetz werden falsche Lösungen vom Schüler selbst erkannt und können verbessert werden.

Lösungen: Senkrecht: Fabio/dick/Manuel/Rocky/Daniel/Nellie.

Waagrecht: Anita/Rokko/Mintschokolade/Mikko/JackknifeundDanny/Petersen/verfetteteSchlampe

Internetumfrage

Bei dieser Aufgabe werden der Umgang mit dem PC, das Erstellen eines Fragebogens, der Blick aufs Wesentliche, verschiedene Darstellungsformen der Ergebnisse trainiert. Weiter wird den Schülerinnen und Schülern vor Augen geführt, wie oft, wie lange und wo andere im Internet sind. Vielleicht auch, wie viele Schulkameraden tatsächlich Kontakt zu ihnen völlig Fremden im Internet haben und wie viele schon einmal eine unangenehme Mail bekommen haben.

Die Ergebnisse dieser Aufgabe können auch hervorragend dazu dienen, Aufklärungsarbeit in der Schule zu betreiben und eine Ausstellung zum Thema Internetnutzung und Gefahren im Internet zu machen.

West Side Story

Die Schülerinnen und Schüler lernen die Geschichte von West Side Story kennen. Sinnvoll wäre es sicherlich, die Verfilmung mit der Klasse zusätzlich anzuschauen.

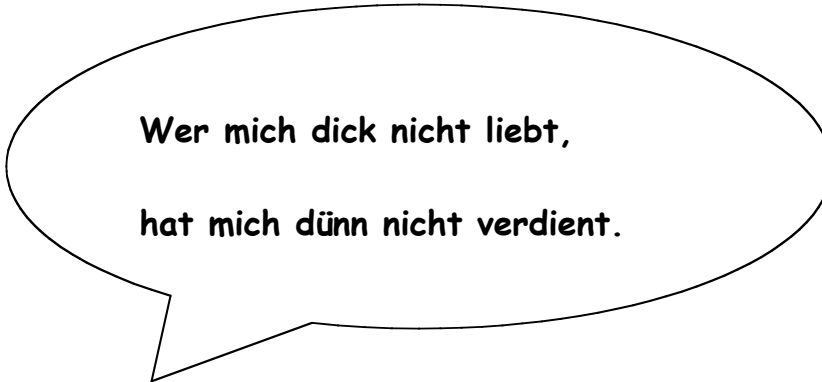
Die Schülerinnen und Schüler sollen hier kreativ und künstlerisch mit der Geschichte arbeiten.

Entweder indem sie das Musical selbst aufführen oder indem sie es in eine Art Comic umschreiben.

Lösungen

Bei fast allen Aufgaben kann keine eindeutige Lösung vorgegeben werden. Die Aufgaben sind stark durch die eigenen Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler geprägt. Es sollte aber darauf geachtet werden, dass sehr vielseitige Ergebnisse herauskommen. Es gibt Formen von Mobbing durch Ausgrenzung, Beschimpfung, Bedrohung, psychischer und körperlicher Gewalt, durch Ignorieren, durch Drohbriefe, Drohmails usw. Auch bei den Möglichkeiten mit Mobbing umzugehen, sollten neben dem Weg über die Polizei auch die individuellen Möglichkeiten jeder Schule besprochen werden: Vertrauenslehrer, Klassenlehrer, Schulsozialarbeiter oder einfach Schulkameraden ansprechen und das Schweigen brechen.

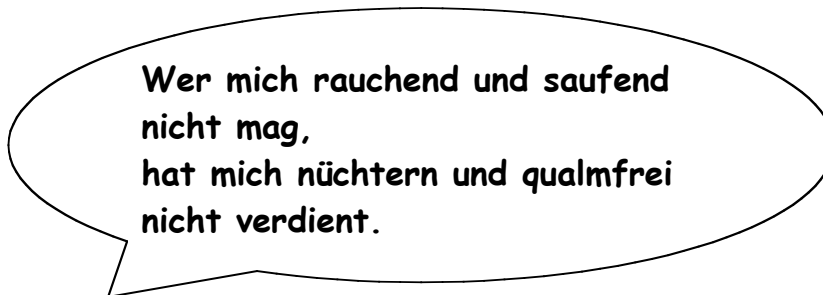
Arbeitsblatt 1



Nimm zu dieser Aussage Stellung:

Warum geht es Carmen nicht besser, als ihre Mutter das zu ihr sagt?

Carmen reagiert so darauf:



Ist das ein guter Vergleich von Carmen?

Name:

Klasse:

Datum:

Arbeitsblatt 2

Carmens Veränderung

Zeichne zwei Bilder von Carmen.

Ein Bild soll Carmen zeigen, wie sie immer zur Schule geht. Auf dem zweiten Bild soll man Carmen in ihrem Musicaloutfit sehen, in dem sie sich hübsch findet.

Gib den beiden Bildern eine Überschrift.

--	--

Name:

Klasse:

Datum:

Arbeitsblatt 3

Kunst

Du siehst hier das Bild von Modigliani. Es heißt "Die Algerierin". Carmen wundert sich über dieses Bild. Besprecht in der Klasse, warum Carmen das Bild merkwürdig findet. Zeichne dann auf einem Zeichenblockblatt auch ein Bild, über das sich wahrscheinlich viele Menschen wundern würden.

Name:

Klasse:

Datum:

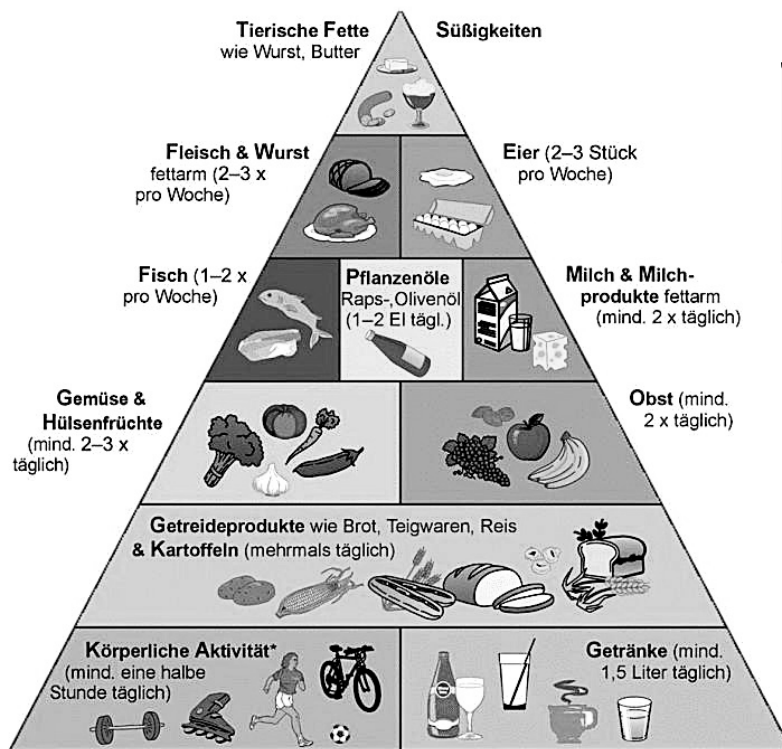


Susanne Clay - CYBER MOB

Arbeitsblatt 4**Zu dick oder einfach nur einzigartig?**

Was denkst du über dieses Thema?

Stell dir vor, eine Freundin / ein Freund möchte gerne etwas abnehmen.
Hilf ihr / ihm einen gesunden Ernährungsplan zusammenzustellen.

SPARSAM - WENIGER!

Schreibt euren
Ernährungsplan
auf ein Extrablatt.

* in Form von Alltagsaktivitäten oder Sport mit mind. mittlerer Intensität (etwas außer Atem, aber nicht unbedingt unter Schwitzen), wie z.B. zügiges Gehen, Gartenarbeit, Radfahren

REICHLICH - MEHR!

Dämon S et al. Journal für Ernährungsmedizin 2003; 5 (4): 6-8. (Ausgabe für Schweiz) ©

Erstellt in der Gruppe zwei Plakate. Auf einem Plakat klebt ihr Bilder von Stars, Models, ..., die eurer Meinung nach zu dünn sind. Auf das zweite Plakat klebt ihr Bilder von Stars, die erfolgreich sind, obwohl sie ein paar Kilos zu viel auf der Waage haben. Ihr braucht dafür (Jugend-)Zeitschriften (und das Internet).

Name:

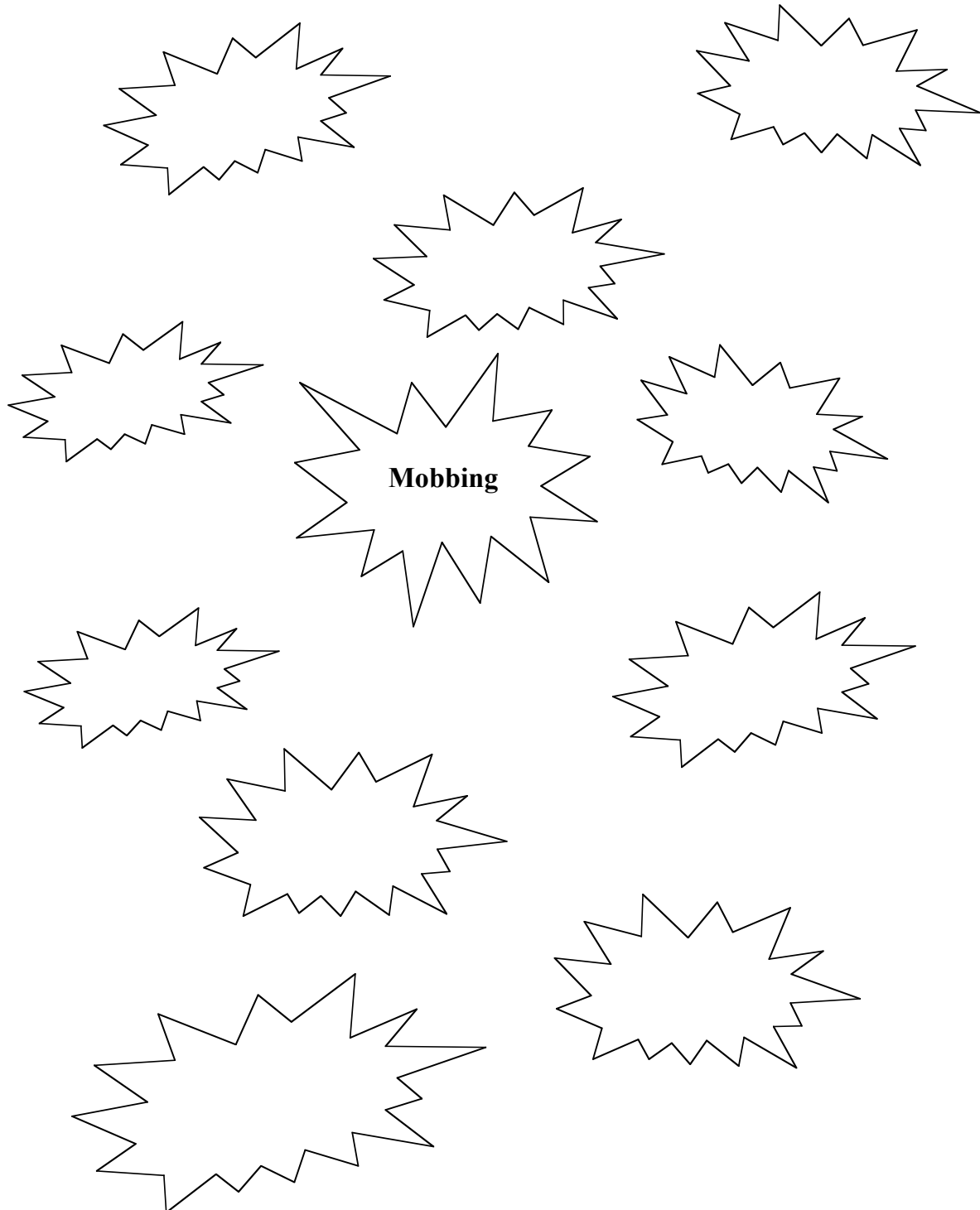
Klasse:

Datum:

Arbeitsblatt 5

Mobbing - Warum?

Schreibe in die Sterne Gründe dafür, warum jemand gemobbt wird.



Arbeitsblatt 6

Mobbing - Vielfalt!

Mobbing ist nicht gleich Mobbing. Es gibt verschiedene Arten von Mobbing. Susanne Clay schreibt in ihrem Buch über Cyber Mobbing. Überlege dir, welche anderen Formen von Mobbing es noch gibt. Beschreibe sie auch ausführlich.

Was passiert / Was wird gemacht?

Welche Auswirkungen hat es?

Wer ist das Opfer?

Wer ist der Täter / sind die Täter?

- _____

- _____

- _____

- _____

Name:

Klasse:

Datum:

Arbeitsblatt 7

Mobbing - Was tun?

Hast du auch schon einmal eine merkwürdige E-Mail erhalten? Erzähle!

Stell dir vor, ein Mitschüler wird gemobbt.

Überlege dir, wie das Mobbingopfer reagieren könnte, sodass die Situation besser wird.

Überlege dir auch, wie sich die Klassenkameraden verhalten könnten, um die Situation zu verbessern und das Mobbing zu beenden.

Der Polizist in Cyber Mob erklärt, welche Möglichkeiten es gibt, mit diesem Mobbingfall umzugehen.

Arbeitsblatt 8**Standbilder stellen**

Findet euch in einer Gruppe zusammen.

1. Stellt ein Standbild, das eine Mobbingsituation darstellt. Denkt daran, dass ihr euch nicht bewegen oder sprechen dürft.
2. Eure Mitschüler sollen euer Standbild genau beschreiben. Was stellt euer Standbild da? Woran erkennt man, dass es keine schöne Situation ist? Sie sollen eure Mimik und Haltung beschreiben.

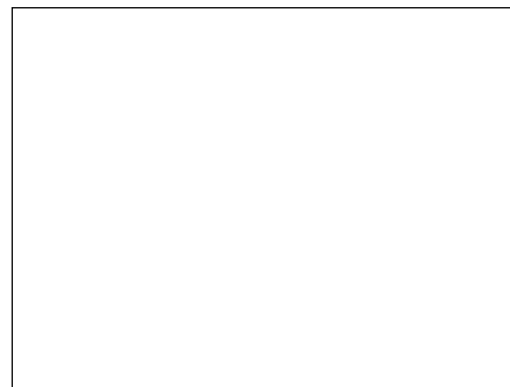
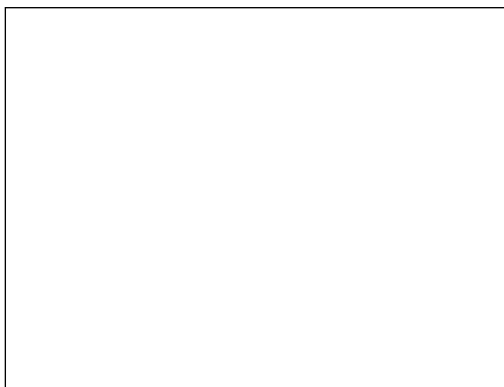
Einer aus der Gruppe ist der Regisseur, der euch hinstellt und eure Haltung verbessert. Er soll euch auch genau sagen, wie euer Gesichtsausdruck sein soll.

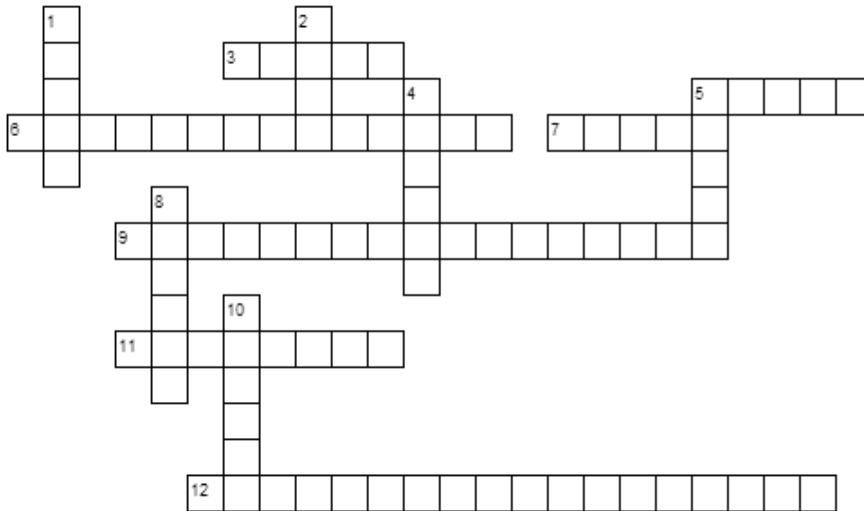
Achtung: Konzentriert euch gut. Sobald ihr lachen müsst, ist die Stimmung eures Standbildes kaputt!

3. Stellt dann euer Standbild so um, dass aus der Mobbingsituation eine schöne Situation entsteht. Auch dieses Standbild sollen eure Mitschüler genau beschreiben.

Sprecht auch darüber, wie es zu der ersten Situation gekommen sein könnte.

Hier könnt ihr zwei kleine Skizzen von euren Standbildern machen. Gebt ihnen auch eine Überschrift.



Arbeitsblatt 9**Kreuzwörterrätsel****Waagrecht**

3. In Westside Story spielt Carmen die Rolle der...
5. Wie nennt sich die Person, die Carmen im Chat kennen lernt?
6. Was tut laut Carmens Mutter gut für die Seele?
7. Wie heißt Carmens Hund?
9. Wie heißen die zwei Absender der Mobmails?
11. Wie heißt der nette alte Nachbar von Carmen?
12. Als was wird Carmen in der ersten Mobmail beschimpft?

Senkrecht

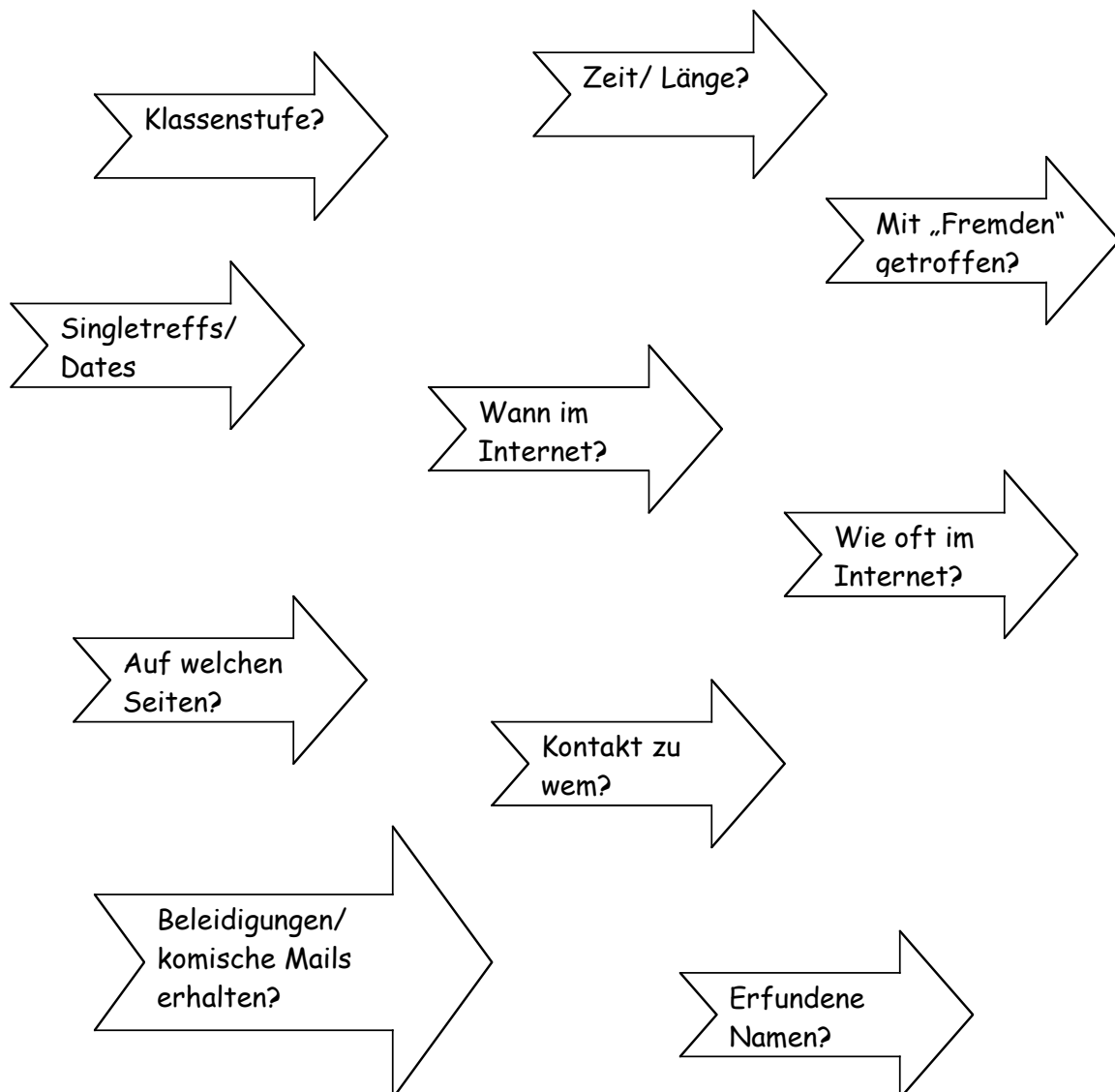
1. In wen scheint Carmen am Anfang etwas verliebt?
2. Carmen findet sich für die Rolle zu...
4. Wer war Rokko?
5. Wie nennt sich Carmen online?
8. Wer hat die Mobmails geschrieben?
10. Wie heißt Carmens beste Freundin?

Arbeitsblatt 10**Internetumfrage**

Erstellt eine Internetumfrage. Folgende Dinge müsst ihr euch überlegen:

- > Was wollt ihr genau wissen?
- > Wen wollt ihr befragen?
- > Sollen die Schülerinnen und Schüler ankreuzen oder frei schreiben?
- > In welcher Form wollt ihr die Ergebnisse darstellen?

Hier seht ihr ein paar Ideen, die euch für euren Fragebogen helfen könnten:



Arbeitsblatt 11**West Side Story**

"Der Film beginnt mit der Ouvertüre. Zunächst sieht man aus der Vogelperspektive die Stadt New York. Die Kamera sucht das Viertel der beiden Banden, den amerikanischen "Jets" und den "Sharks", die aus Puerto Rico zugewandert sind, und findet sie auf einem Basketballspielfeld. Danach setzt der instrumentale Prolog ein (das Stück heißt auch "Prologue"), in dem beide Banden sich gegenseitig provozieren. Sie liefern sich eine Art "Tanzduell", welches fast in eine ernsthafte Schlägerei ausartet. Dem kommt die Polizei zuvor. Lieutenant Schrank und Sergeant Krupke wollen endlich Ruhe in ihrem Viertel und schicken die Sharks unter Androhung körperlicher Gewalt fort.

Um das Vorgehen im Kampf gegen die Sharks, welche sie endlich verjagen wollen, abzusprechen, halten die Jets eine Krisensitzung ab. Dabei versucht das Mädchen Anybody, in der Bande Respekt zu gewinnen, was die anderen Mitglieder jedoch abblocken. Im Laufe der Sitzung keimt der Gedanke, Tony, ein erfahrenes Gründungsmitglied, um Hilfe zu bitten, damit er zusammen mit Riff den Anführer der Sharks zur finalen Kampfhandlung herausfordert. Als Verhandlungsort will man den Ball am selbigen Abend nutzen. Riff stimmt am Ende den "Jet-Song" an, dem sich die anderen begeistert anschließen.

Riff geht daraufhin zu Tony und erklärt ihm sein Anliegen. Tony ist zwar nicht begeistert von der Idee - er hat inzwischen Arbeit in Doc's Drugstore. Jedoch erklärt er sich bereit, am Abend mitzukommen.

Die folgende Szene spielt in der Schneiderstube der Latinos. Maria ist mit dem Ausschnitt ihres neuen Ballkleides nicht zufrieden und möchte Anita überreden, ihn zu vergrößern. Nachdem sie es jedoch anprobiert hat, ist sie davon begeistert. Chino (ihn soll Maria heiraten) und Bernardo (Marias Bruder, Anitas Freund) erscheinen und gehen mit den beiden kurze Zeit später auf den Ball.

Auf dem Ball herrscht bei den Latinos zunächst Irritation, weil die Abgesandten der Jets gekommen sind. "The Dance at the Gym" beginnt verhalten mit dem "Blues". Doch bei den weiteren Tänzen, der "Promenade", dem "Mambo" und dem "Cha-Cha-Cha" wird die Stimmung immer ausgelassener. In der darauffolgenden traumähnlichen "Meeting Scene" kommt es zu der ersten Begegnung von Maria und Tony. Die beiden sind sofort unsterblich ineinander verliebt. Sie tanzen den "Jump" und wollen sich küssen. Allerdings sollte Maria mit ihrem zukünftigen Ehemann Chino tanzen und schon gar nicht mit einem Jet. Als Bernardo das Liebespaar bemerkt, wird er wütend und trennt die beiden. Der Ball wird für beendet erklärt und Maria von Chino nach Hause gebracht. Tony geht liebestrunken durch die Stadt und singt "Maria".

Währenddessen treffen sich die Puerto Ricaner auf einem Hausdach und diskutieren über den Abend. Die Diskussion artet in einem Streit über die neue und die alte Heimat aus. In dem Lied "America", welches von Anita angestimmt wurde, kommen die unterschiedlichen Positionen zum Vorschein. Tony konnte inzwischen unbemerkt Maria besuchen. Die beiden singen "Balcony Scene (Tonight)" und verabreden sich für den nächsten Tag.

Die Jets halten nun Kriegsrat in Doc's Drugstore, um die Bedingungen für den finalen Kampf festzulegen. Officer Krupke schickt sie weg, doch nachdem er weitergefahren ist, machen die Jets sich in "Gee, Officer Krupke" über ihn lustig. Doc taucht auf und plädiert für Frieden. Doch seine Position wird abgewiesen. Mit den später erscheinenden Sharks handeln sie einen fairen, waffenlosen Zweikampf unter den Anführern als letzten Kampf aus. Dann taucht Lieutenant Schrank auf. Er schmeißt die Sharks raus und versucht, aus den Jets herauszubekommen, wann der Kampf stattfinden soll. Angeblich will er ihnen sogar helfen, weil er ebenfalls die Sharks vertreiben möchte, um "endlich Ruhe im Quartier" zu haben. Doch die Jets verraten nichts, sie

wollen den Kampf "fair" gewinnen.

Die nächste Szene spielt am darauffolgenden Tag im Brautmodengeschäft, in dem Maria arbeitet. Es ist kurz vor Schluss und sie freut sich auf das Treffen mit Tony. Sie macht ihren Freundinnen gegenüber geheimnisvolle Bemerkungen und singt fröhlich "I Feel Pretty". Als Tony kommt, sind nur noch Anita und Maria im Geschäft. So erfährt Anita von der Beziehung. Sie verspricht jedoch, darüber zu schweigen, und geht bald. Allein im Brautladen spielen Maria und Tony Hochzeit. Dabei singen sie "One Hand, One Heart". Als Maria von dem "letzten Kampf" hört, überzeugt sie Tony, ihn zu verhindern.

Als nächstes sieht man die Jets, die Sharks, dann Anita und Maria und Tony "Tonight" singen. Jedoch singen alle es auf ihre Weise - als Ausdruck von dem, was sie sich von "heute Nacht" erwarten: Jets und Sharks kampfeslüstern, Anita fröhlich, und Maria und Tony verklärt-romantisch und hoffnungsvoll. "Tonight" erklingt hier als Quintett, die Sänger singen sowohl abwechselnd als auch gleichzeitig.

Bald treffen sich die Banden unter der Autobahnbrücke zum finalen Kampf. Tony will das Versprechen, das er Maria gegeben hat, halten, und versucht, den großen Kampf zu verhindern. Er stellt sich zwischen die Kämpfenden und plädiert für eine friedliche Lösung, doch er wird nur als Feigling verspottet, und die Anführer wollen den Kampf jetzt erst recht austragen. Die anderen werden unruhig. Plötzlich haben Riff und Bernardo ein Messer in der Hand. Gerade als Riff Bernardo niederstechen will, hindert Tony ihn dran. Riff rennt auf Bernardo zu, wird jedoch von Tony zurückgehalten. An dieser Stelle kommt die überaus tragische Wende: Gerade, weil Tony Riff festhält, wird dieser von Bernardos Messer tödlich verletzt. Rasend vor Wut nimmt Tony das Messer, das der sterbende Riff ihm in die Hand drückt und tötet im Affekt Bernardo. Es kommt zu einer Prügelei. Dann taucht die Polizei auf, die restlichen Bandenmitglieder können rechtzeitig flüchten.

Kurz danach erzählt Chino Maria, dass der Kampf schlimm verlaufen sei. Maria will ihm erst nicht glauben - sie hatte gehofft, dass Tony den Kampf verhindern würde -, doch Chino erzählt ihr, dass Tony Bernardo umgebracht hat. Er erzählt ihr jedoch nichts über Bernardos Mord an Riff. Maria ist schockiert. Während sie vor einem Altar betet, kommt Tony und stellt ihr den genauen Verlauf der Katastrophe dar. Er will sich der Polizei stellen. Doch Maria ist dagegen - sie glaubt wieder an ihn. Zusammen singen sie "Somewhere".

Die Jets halten inzwischen eine Krisensitzung ab. Sie sind völlig verwirrt. Ice, der neue Anführer der Jets, singt den Song "Cool". Er kann die anderen beruhigen, und bald singen alle mit und bieten eine Art "Kampfspiel-Tanz" dar. Anybody teilt den anderen mit, dass Chino Tony aus Rache umbringen will. Sie beschließen, Tony zu warnen. Als "Belohnung" wird Anybody ein vollwertiges Mitglied der Jets.

Tony ist gerade bei Maria. Sie schmieden einen Fluchtplan. Die beiden werden von Anita überrascht. Tony kann jedoch rechtzeitig aus dem Fenster fliehen. Anita ist schwer enttäuscht von Maria. Sie singt "A Boy Like That".

Doch Maria gesteht ihrer Freundin ihre Liebe zu Tony. Da versteht Anita, dass Maria Tony genauso liebt, wie sie Bernardo geliebt hat. Sie singt "I Have A Love". Anita erzählt Maria von Chinos Absicht, Tony zu töten. Als Polizeileutnant Schrank zum Verhör erscheint, macht sich Anita auf Wunsch von Maria auf den Weg zum Drugstore, um Tony zu warnen.

Die Jets im Drugstore hindern Anita allerdings daran, Tony zu sprechen. Sie versucht trotzdem, ihn zu sprechen, doch die Jets werden gewalttätig und sind kurz davor, sie zu vergewaltigen. Doc hindert sie jedoch daran und ist sehr aufgebracht über ihr Verhalten. Gedemütigt und voller Hass verfälscht Anita daraufhin die Nachricht und lässt Tony über Doc ausrichten, dass Chino Maria erschossen habe. Doc überbringt Tony die Nachricht. Tony bricht zusammen und läuft verzweifelt auf der Suche nach Chino, der ihn töten und von seinem Leid erlösen soll, durch die Stadt. Da sieht er Maria, die wie abgemacht zu Docs Drugstore kommt, auf sich zukommen und stürzt freudig auf sie zu. In diesem Moment wird er von Chino erschossen. Als Maria über

Name:

Klasse:

Datum:

Tonys Leichnam kniet, kommen die Jets, Sharks und später auch die Polizei dazu. Maria ist voll von Hass gegen die beiden Banden und voller Trauer, nimmt Chino die Pistole ab, ist aber unfähig, sich selbst oder die anderen umzubringen. Sie verflucht den Hass, der Bernardo, Riff und vor allem Tony tötete.

Am Ende des Films tragen die Jets und die Sharks Tonys leblosen Körper gemeinsam fort. Sie bilden einen Trauermarsch, der Hoffnung gibt, dass es zu einer Versöhnung der beiden Banden kommt."

([http://de.wikipedia.org/wiki/West_Side_Story_\(Film\)](http://de.wikipedia.org/wiki/West_Side_Story_(Film)); 1.8.2010)

Lies dir den Text konzentriert durch. Besprecht nun in der Klasse, ob ihr das Musical selbst aufführen möchtet oder ob ihr es als Comic umschreibt.

Ihr könnt die Szenenbilder auch auf Folie zeichnen und dazu den Text vorlesen.